

[35048.] **Franzen & Gröffe** in Stendal suchen:
1 Platonis opera, recogn. Baierus, Orellius, Winckelmann. Cplt.

1 Eckardt, Vorlesungen über Goethe's Tasso.
Bern 1859.

[35049.] **O. Bonde** in Altenburg sucht:
Kierih, Jugendschriften.

[35050.] **Petersen** in Halle sucht rasch:
Verika v. Passow, Bape, Rost. — Olshausen,
hebr. Gramm. — Goethe. Cplt. u. diverse
Bde. — Bernicke, Weber, Dittmar, Gesch.
Cplt. u. div. Bde.

[35051.] **Valentiner & Mues** in Mailand suchen:
1 Müller, die Etrusker. (Vergriffen beim
Verleger.)

1 Dreyfen, Geschichte Alexander's d. Großen.
1 Curtius, zur Chronologie der indogermanischen
Sprachen.

[35052.] **Martinus Nijhoff** im Haag sucht:
1 Moallakat, ed. Arnold. Lips. 1850.

[35053.] **Justus Ehardt** in Venedig sucht:
1 Galeazzi, Francesco, Elementi tecnico-
pratici di musica con un saggio sopra
l'arte di suonare il violino ecc. Tomo 1.
Roma 1791. Tomo 2. Roma 1796. 8.

[35054.] Die **Mittler'sche** Buchh. (H. Heyfelder)
in Bromberg sucht:
Denkmäler d. Kunst. Gr. A. 2 Bde.
Schimmelfennig, die preuß. indirecten St.

[35055.] **Faehy & Frid** in Wien suchen:
1 Organ f. Fortschritte d. Eisenbahnwesens
1869.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[35056.] Freundlichst ersuche ich um schleu-
nigste Remission nach Leipzig aller ohne Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exemplare meines
Volkskalender für 1870.

Breslau, im November 1869.

Eduard Trewendt,
Verlagsbuchhandlung.

[35057.] Bitte um Remission von:
Stahr u. Lewald, ein Winter in Rom. gr. 8.
In braunen Umschlag geb. (2 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
ord., 2 $\frac{1}{2}$ netto.)

Wiederholt ersuche ich Sie, alle à cond.
empfangenen und noch auf Ihrem Lager befind-
lichen Exemplare des obigen Buches umgehend
zu remittiren, da es mir zu fester Auslie-
ferung an Exemplaren fehlt.

Berlin, den 19. November 1869.

J. Guttentag.

[35058.] Umgehend erbitte zurück:
Gneist, die bürgerliche Eheschließung. Lex.-8.
4 $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ no. (In gelb. Umschlag.)

Da ich selbst feste Bestellungen nicht effectu-
iren kann, würde ich Ihnen für die Erfüllung
meiner Bitte sehr dankbar sein.

Berlin, 15. November 1869.

J. Guttentag.

[35059.] Umgehend erbitte zurück:

Reinhard, L., Zum Allerwelts = Pfaffen-
Congreß. 6 $\frac{1}{2}$ netto.

Es fehlt mir jetzt schon zur Ausführung
fester Bestellungen an Exemplaren und bitte ich
deshalb, mir umgehend alle ohne Aussicht auf
Absatz lagernden Exemplare zu remittiren.

Coburg, den 16. November 1869.

Georg Sendelbach.

[35060.] Bitte um schleunige Rücksendung.
— Zurück erbitte schleunigst alle ohne Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Rossmann, Vom Gestade der Cyclophen etc.
1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto.

da es mir bereits an Exmpl. zur Auslieferung
fester Bestellungen mangelt.

Leipzig, den 5. Nov. 1869.

Fr. Wilh. Grunow.

[35061.] Von:

Albrecht, Lehrbuch der Stenographie. 1.
Kursum.

erbitten wir uns auf Grund unseres Cir-
culars vom 24. Julid. J. alle à cond. lagernden
Exemplare zurück, da die 18. Aufl. zu Ende
geht und demnächst die 19. Aufl. erscheinen
wird.

Altona, den 11. Nov. 1869.

Daendke & Lehmkühl.

[35062.] Höflichst ersucht um gef. Rücksendung
von:

Fischer, stenogr. Lehrgang. 10. Aufl.; und
— Gewerbe-Ordnung.

Moritz Verlag in Glauchau.

[35063.] Dringend erbitte zurück:

Dettingen, Socialethik. I. 1. 2.

da es mir an Exemplaren mangelt.

Erlangen, 8. Nov. 1869.

A. Deichert.

[35064.] Giltigst bitte zu remittiren:

Scherr's allgem. Geschichte der Literatur.
3. Aufl. 1. Lieferung.

damit ich complete Gr. herstellen lassen kann.

Stuttgart, 8. Novbr. 1869.

Carl Conradi.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[35065.] Zum 1. Januar f. J. sucht ein Ver-
lagsgeschäft größeren Umfangs einen gut em-
pfohlenen jüngeren Gehilfen.

Offerten, denen die bisherigen Zeugnisse,
sowie eine Photographie des Bewerbers und An-
gabe der letzten Gehaltsverhältnisse beizufügen
sind, werden durch Vermittlung von Herrn
F. A. Brockhaus in Leipzig unter der Chiffre
A. A. erbeten.

Einige Kenntniss im Zeitschriftenwesen wäre
erwünscht.

[35066.] Für eine größere Verlagsbuchhandlung wird
für Anfang Januar ein tüchtiger zweiter Gehilfe
gesucht durch

Leipzig, 15. November 1869.

Fr. Förster.

[35067.] Für ein theolog. Antiquariat wird ein
gebildeter und geschäftstüchtiger junger Mann
entschieden christlicher Gesinnung als Gehilfe
gesucht. Obgleich es erwünscht wäre, wenn der-
selbe schon in einem ähnlichen Geschäfte gearbei-
tet hätte, so ist dies jedoch nicht Bedingung, wohl
aber das, daß er sich durch gute Zeugnisse bezüg-
lich ausdauernden Fleißes und Eifers, sicherer
und schneller Arbeitsweise und guter Führung
ausweisen könne, rege Lust zum Antiquariat
besitze und eine gute, deutliche Hand schreibe. —
Bedingungen günstig. Stellung event. dauernd!
Antritt sogleich oder später. —

Offerten sind gef. unter Beifügung der Zeug-
nisse, in Copie, und möglichst der Photographie
zu senden an

Hugo Rother,

theolog. Buch-, Antiq.- und Kunstbdlg.
Berlin, Königgräberstr. 17.

[35068.] Für einen gut empfohlenen jungen
Mann, militärfrei, ist bis 1. Januar, auch früher,
eine Gehilfenstelle erledigt. Nur solche, die accu-
rat und zuverlässig arbeiten, wollen sich
melden.

Joh. Friedr. Sacrede,
Hofbuchhandlung in Eisenach.

[35069.] Zum sofortigen Antritt suchen wir
einen jüngeren Gehilfen und einen Volontär.

Gef. Offerten — wenn möglich mit Photo-
graphie — erbitten direct.

Ashersleben.

E. Schnod's Buchhandlung.

[35070.] Wir suchen auf Neujahr einen Lehrling
von nicht allzu jungem Alter, welcher die
für unser Geschäft unerlässliche Intelligenz und
solide Schulkenntnisse besitzt.

Heidelberg, 12. Nov. 1869.

Bangel & Schmitt.

Gesuchte Stellen.

[35071.] Ein dem Buchhandel seit 5 $\frac{1}{2}$ Jahren
angehöriger gewandter junger Mann, mit hübscher
Handschrift, der bisher im Sortiment thätig war,
sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung
in einem Verlagsgeschäft, womöglich in Berlin.
Der Eintritt könnte Mitte Februar 1870 erfolgen.

Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter
B. L. # 19. entgegen.

[35072.] Ein junger Mann, 24 Jahre alt,
katholischer Confession, von angenehmem Aussehen,
im Besitz guter Sortimentskenntnisse und an
selbständiges sicheres Arbeiten gewöhnt, sucht,
gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen,
Engagement. Der Antritt könnte vom 1. Decbr.
ab erfolgen.

Gef. Offerten beliebe man direct an die
Exped. d. Bl. unter W. 75. gelangen zu lassen.

[35073.] Für einen jüngeren gut empfohlenen
Commis suche ich Stellung. Da derselbe
augenblicklich im Geschäft seines Bruders
servirt, so kann sein Antritt ganz nach
Wunsch erfolgen.

Offerten sub B. Z. erbittet

Leipzig, im November 1869.

Wilhelm Opetz.

Bermischte Anzeigen.

Die Herren Musikalienverleger

[35074.] ersuche, mir Nova unverlangt nicht
mehr senden zu wollen.

St. Petersburg.

Jacques Ifaloff.